



# Mitteilungsblatt der Gemeinde **Türkenfeld**

mit amtlichen Bekanntmachungen, Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Organisationen

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 129 vom 7. Juni 2016

## FEST DER KULTUREN



## Zeichen gesetzt für Integration und Miteinander

Zum zweiten Mal fand in der Gemeinde Türkenfeld am 24. April ein „Fest der Kulturen“ statt. Die im Jahr 2013 ins Leben gerufene Veranstaltung setzte damit einmal mehr ein Zeichen für gelingende Inte-

gration und ein gutes Miteinander unterschiedlicher Kulturen und Nationen.

Dies betonte Türkenfelds Zweiter Bürgermeister Emanuel Staffler bei der Eröffnung des Festes. Organisiert

wurde der Tag unter Federführung von Gemeinderätin Rosmarie König, die gleichzeitig als Referentin für Integration fungiert. Sie wurde unterstützt vom zuständigen Arbeitskreis, dem sowohl

Türkenfelder mit und ohne ausländischen Wurzeln wie auch Asylsuchende angehören. Darbietungen mit Tanz und Musik sowie Video-Vorführungen rundeten das Programm ab. Als verbindendes

Element erwies sich ein internationales Buffet. Länderspezifische Speisen, liebevoll zubereitet, vermittelten Eindrücke von Land und Leuten. Mehr dazu auf Seite 9.

TB-FOTO: CHRISTOPH MAIER

### Neubürger-Infoblatt in neuem Look

Unsere kleine Infobroschüre ist wieder aktuell und hat ein neues Layout bekommen. Vielleicht stehen auch für Sie interessante In-

formationen darin. Das Infoblatt liegt in der Gemeinde aus und wird Neubürgern im Einwohnermeldeamt ausgehändigt.

### Neues aus der Gemeindebücherei

Beim Bücherflohmarkt Ende letzten Jahres wurden wieder viele gespendete Bücher verkauft. Dadurch kam ein Betrag von genau 799,80 Euro zustande. Ein herzliches Danke an alle Buchspenderinnen und Buchspender und Käuferinnen und Käufer. Die Einnahmen des Flohmarktes werden voll und ganz der Kinderbücherei zu Gute kommen (Bücher, Hörbücher, neue Sitzgelegenheiten). Auch heuer haben Sie wieder die Möglich-

keit, während der gesamten Sommerferien die Bücherei zu den üblichen Öffnungszeiten (Dienstag 18 – 20 Uhr, Donnerstag 16 – 18 Uhr) zu besuchen und Bücher und/oder Hörbücher auszuleihen. Das Angebot an Romanen, Krimis, Kinderbüchern, Kindersachbüchern und Bücher für Jugendliche ist aktuell und vielseitig. Vielleicht schauen Sie einmal vorbei. Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Gemeindebücherei.

CHRISTINE DÜRL

### Beratung im Rahmen der Dorfentwicklung

Im Rahmen der Dorfentwicklung haben auch private Hausbesitzer, deren Grundstück sich im Verfahrensgebiet befindet, die Möglichkeit sich beraten zu lassen. Auf Antrag an die

Teilnehmergemeinschaft, ist eine Beratung bis maximal 3 Stunden je Antragsteller möglich. Die Beratung erfolgt durch den Planer des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE).

## SCHNELLER

Fliesen Kachelöfen Natursteine

Meisterbetrieb für Kachelofenbau

Michael Schneller

Am Brand 12  
82299 Türkenfeld

Tel. 081 93/85 40 Fax 081 93/2 35

E-Mail: info@schneller-ofenbau.de



# AUZINA

Innen- und Außenputze  
Fliesen

Wärmedämmverbundsysteme  
Natursteine  
Trockenbau

AUZINA GBR  
RÖMERSTRASSE 5

TEL. 0 81 93 / 79 10  
82299 TÜRKENFELD  
MAIL AUZINA@T-ONLINE.DE



## Bebauungsplan Echinger Wegäcker (Neufassung)

Der Gemeinderat Türkenfeld hat in seiner Sitzung am 20. Mai 2015 beschlossen, den Bebauungsplan „Echinger Wegäcker“ neu aufzustellen. Der ursprüngliche Bebauungsplan „Echinger Wegäcker“ ist in der Vergangenheit aufgehoben worden.

Die Neufassung des Bebauungsplanes umfasst ein Wohngebiet, welches nahezu vollständig bebaut ist. Das Plangebiet hat eine besondere städte-

bauliche Qualität, die darin liegt, dass weitgehend intakte und ruhige Hintergartenbereiche vorhanden sind. Anlass der Planung ist die Entwicklung, dass Grundstückseigentümer in diesen Bereichen die Errichtung von Gebäuden anstreben, die zu einer großen Verdichtung führen, jedoch nach § 34 BauGB genehmigungsfähig wären. Damit die städtebauliche Qualität des Gebiets erhalten bleibt, hat die

Gemeinde eine Veränderungssperre erlassen. Mit der Planung soll in Zeiten des knappen Angebotes an Wohnraum wünschenswerte Nachverdichtungen nicht verhindert werden. Um diese Ziele zu vereinbaren, hat die Gemeinde die Aufstellung eines einfachen Bebauungsplanes beschlossen, worin wesentliche Belange geregelt und im Übrigen die Prüfung der Zulässigkeit von Bauvorhaben weiterhin nach § 34

BauGB erfolgen wird.

Die Auslegung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 19. April 2016 wird vom 17. Mai bis 20. Juni 2016 durchgeführt. Die Öffentlichkeit kann sich während des Auslegungszeitraumes über den aktuellen Planentwurf im Rathaus informieren. Der Gemeinderat berät nach Abschluss der Beteiligungsfrist die eingegangenen Äußerungen in öffentlicher Sitzung. **TB-GRAFIK: GEMEINDE**

### In Kürze gemeldet

#### Einheimischenmodell „Am Bühlacker“:

Wie berichtet, hat der Gemeinderat am 13.04.2016 einstimmig den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Am Bühlacker“ aufgehoben. Bürgermeister und Gemeinderat arbeiten derzeit intensiv an Alternativmodellen. Auch sind zwischenzeitlich Alternativangebote eingegangen, die ebenfalls geprüft werden.

### Straßenbeleuchtung

Nach dem Antrag einer Anwohnerin, stellvertretend für alle Burgholzer Bürger, auf eine Beleuchtung im Wald zwischen Türkenfeld und Burgholz, befasste sich der Gemeinderat in der März-Sitzung mit diesem Thema. Ein Ausbau der Beleuchtung wurde einstimmig beschlossen und der Auftrag an die Stadtwerke Fürstenfeldbruck vergeben. Inzwischen stehen bereits die Masten und die Montage der Lampen wird auch in Kürze erfolgen.

### Aus erster Hand

Unter dem Rubrikittel „Aus dem Gemeinderat“ wollen wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Türkenfeld aktuell und umfassend über die Arbeit des Gemeinderates und die in den Ratssitzungen getroffenen Entscheidungen informieren.

Unser Ziel ist es, die gefassten Beschlüsse transparent und für die gesamte Bürgerschaft nachvollziehbar darzustellen. Ihre Fragen dazu können Sie jederzeit gerne an die Gemeindeverwaltung richten. Die entsprechende E-Mail-Adresse lautet: [gemeinde@tuerkenfeld.de](mailto:gemeinde@tuerkenfeld.de). **Emanuel Staffler**, Zweiter Bürgermeister und Referent für Öffentlichkeitsarbeit

### Newsletter-Service

Neben unserer Homepage steht unseren Bürgerinnen und Bürgern ein Newsletter-Service zur Verfügung, der alle Interessierten schnell und umfassend mit aktuellen Informationen versorgen soll. Notwendig zur Nutzung des Dienstes sind lediglich ein Internetzugang, ein E-Mail-Konto sowie die einmalige kostenlose Anmeldung auf der Homepage der Gemeinde Türkenfeld: [www.tuerkenfeld.de](http://www.tuerkenfeld.de).

Der neue Esstisch?  
[www.moebel-feicht.de](http://www.moebel-feicht.de)



Das Mitteilungsblatt der  
Gemeinde Türkenfeld  
erscheint das nächste Mal am

**06. September 2016**

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und  
unverbindlich!

**Horst Greiner-Mai**

Telefon 08141/400138  
oder Telefax 08141/44170  
[anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de](mailto:anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de)



von Ihrem:

Willkommen daheim.

### IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint vierteljährlich und wird zusätzlich an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. **Zeitungsverlag Oberbayern**, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck; **Verantwortlich** im Sinn des Presserechts ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Türkenfeld, Pius Keller; **Textredaktion Gemeinde:** Emanuel Staffler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: [emanuelstaffler@icloud.com](mailto:emanuelstaffler@icloud.com) **Redaktionelle Betreuung:** Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: [mtb@ffb-tagblatt.de](mailto:mtb@ffb-tagblatt.de); **Anzeigen:** Horst Greiner-Mai, Tel. 08141/400138, Fax 08141/44170, E-Mail: [anzeigen@ffb-tagblatt.de](mailto:anzeigen@ffb-tagblatt.de); **Druck:** Druckhaus Dessauerstraße, München; **Anzeigen-Preisliste Nr. 33**, gültig ab 1. Oktober 2015; **Alle Angaben** in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 3. Juni 2016 abgedruckt. Für die Richtigkeit sind die jeweiligen Vereine und Institutionen verantwortlich. **Namentlich gekennzeichnete Artikel** geben nicht unbedingt die Meinung der Gemeinde Türkenfeld wieder. **Die nächste Ausgabe** erscheint am 6. September 2016. Redaktionsschluss ist am 22. August 2016.

### Hallenreinigung

Die Reinigungsarbeiten in der Sporthalle finden in der Regel nach dem Vereinssport ab 22 Uhr statt. Die bisherige Reinigungskraft steht seit Ende März nicht mehr zur Verfügung. Die Angebote verschiedener Reinigungsfirmen wurden verglichen. In der Gemeinderatssitzung am 24. Februar 2016 entschied man sich für eine Firma aus Maisach. Diese ist damit beauftragt, die Arbeiten nach den in Schulen vorgeschriebenen Hygienevorschriften, auszuführen.

### Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint in diesem Jahr noch am:  
★ Dienstag, 6. September  
★ Dienstag, 29. November

## Erlebnis für die Sinne

In einfühlsamer Weise begleiteten die pädagogischen Mitarbeiterinnen die Kleinsten des Kinderhauses Pfiffikus, bei ihren ersten Sinneserfahrungen mit dem Frühling. Durch den Einsatz vielfältiger Materialien lernten sie die Farben des Frühlings, grün und gelb, kennen. Mit allen Sinnen auf Entdeckungsreise gehen, war ein weiteres Thema in der Krippe. Im Wald sind sie den ersten Krabbeltieren begegnet und haben diese genau untersucht.

Auch für die drei- bis sechsjährigen Kinder war der Frühling ein Hauptthema. Die Tulpe, der Löwenzahn, das Erweichen eines Blumensamens in der Erde, der Nestbau der Vögel, die Schnecke, sind nur einige Beispiele für das aktive Erforschen der Natur im Frühling. Ausflüge in die Na-

tur, kreative Aktionen, wie Malen, Reime, Rollenspiel, Lieder und Bewegung waren dabei wundervolle Möglichkeiten das Erlebte zu verarbeiten und zu vertiefen. Spiel und Spaß erlebten die Kinder insbesondere beim Schneckenwettrennen.

In achtsamer Begleitung durch den Frühling, das Erweichen der Natur mit allen Sinnen erfahren, und mit jedem neuen Lebensjahr tiefer in die Zusammenhänge dieser wunderbaren Welt eintauchen und sie verstehen lernen, das ist eines der Ziele im Kinderhaus Pfiffikus.

„Erzähle es mir – und ich werde es vergessen.“

„Zeige es mir – und ich werde mich erinnern.“

„Lass es mich tun – und ich werde es behalten.“

(Konfuzius)



### Ehrung Feuerwehr

Am 2. März 2016 fand die Ehrung langjährig verdienstvoller Feuerwehrangehöriger im Landratsamt Fürstfeldbruck statt. Auf dem Bild zu sehen sind (v.l.) Kreisbrandrat Hubert Stefan, Edwin Thienel (40 Jahre FFW Türkenfeld), Landrat Thomas Karmasin, Georg Quintus (40 Jahre FFW Türkenfeld), Bernd Schöttl (25 Jahre FFW Türkenfeld), 1. Kommandant FFW Türkenfeld Christian Ortman, 2. Bürgermeister Emanuel Staffler, Kreisbrandinspektor Hans Hintersberger.

TB-FOTO: LANDRATSAMT

### Defibrillator für die Sporthalle



Dank der Spendenbereitschaft von Türkenfelder Unternehmen, konnte für die Sporthalle der Grund- und Mittelschule, die auch dem Vereinssport zur Verfügung steht, ein Defibrillator angeschafft werden. Ich hoffe natürlich sehr, dass dieses Gerät, welches im Notfall Leben retten soll, nie zum Einsatz kommen muss. Als Bürgermeister möchte ich mich bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Die Spender sind: Fa. EMW Rohrform-Technik GmbH&Co.KG, Gigahertz-Optik Vertriebsgesellschaft für technische Optik GmbH, Raiffeisenbank Türkenfeld, Sparkasse Türkenfeld, Fernseh Jankus, Schreinerei Rupert Klauß, Getränkemarkt Werner Müller, Bauunternehmen Rudolf Stangl GmbH und die Firma Teufelbeslag GmbH

PIUS KELLER, ERSTER BÜRGERMEISTER

### Buntes Programm am Osterwochenmarkt

Der Osterwochenmarkt am 19. März bot ein buntes Programm mit musikalischer Unterhaltung, 50 Litern Freibier und einem Ostereier-Preisrätsel. Kinder durften beim Obst- und Gartenbauverein Palmbuschen binden. Es gab Selbstgebackenes vom Katholischen Frauenbund und in diesem Jahr syrische Spezialitäten.

Diese wurden von den in unserem Ort lebenden syrischen Familien, mit Unterstützung des Türkenfelder Arbeitskreises Asyl angeboten. Wie immer gab es Gemüse und Obst, Eier, Teigwaren und Marmelade, frische Fische, Gebäck, griechische Spezialitäten und eine große Auswahl an Käse und Fleischwaren.



## Brückenbauarbeiten gehen voran

Wie schon mehrfach berichtet, wurden im Zuge der Bauwerksprüfungen an den Brückenköpfen der beiden Ortsbrücken über die Bahnstrecke Schäden festgestellt, die hauptsächlich durch chlorinduzierte Korrosion verursacht wurden. Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten sind nun seit 16. Mai in vollem Gange. Bei beiden Brücken ist jeweils eine Fahrspur gesperrt, um genug Platz zum Arbeiten zu schaffen. Es wur-

den Ampeln eingerichtet, um einen sicheren Fuß- und vor allem Schulweg zu gewährleisten. Ein Großteil der Arbeiten findet tagsüber statt.

Die Maßnahmen unter den Brücken müssen zur Nachtzeit ausgeführt werden, da die Sperrzeiten für Gleise von der Deutschen Bahn stark reglementiert sind. Es wird weiterhin versucht, die Lärmbelastung so gering wie möglich zu halten, leider lässt sie sich nicht vollkommen vermei-

den. An diesen Terminen finden Nachtarbeiten statt:

★ Die Reparaturen werden zwischen 1.10 Uhr und 5 Uhr nachts durchgeführt.

★ Seit Montag, 16. Mai 2016, bis Montag 13. Juni 2016;

★ ab Freitag, 08. Juli 2016, bis Montag 25. Juli 2016;

★ ab Dienstag, 16. August 2016, bis Montag, 29. August 2016.

An den Wochenenden und Feiertagen ruhen die Arbeiten.

FOTO: TB

## Neues Spielschiff für Kindergarten

Das alte Spielschiff in der Außenanlage des Kindergartens Sumsemann war nicht mehr sicher und wurde mehrfach beanstandet. Der Mast musste aus Sicherheitsgründen bereits entfernt werden. Deshalb beschloss der Gemeinderat in der Sitzung am 11. Mai 2016, die Anschaffung eines neuen Naturholz-Spielschiffes. Der Elternbeirat des Kindergartens beteiligt sich mit 2500 Euro an den Kosten. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für diese großzügige Unterstützung.



Die Kinder im „Sumsemann“ werden sich über die Neuan-

schaffung der „Forelle“ (unser Bild) freuen.

FOTO: TB

Wir bieten an:

- Fenster und Türen aus Kunststoff
- Insektenschutz
- Jalousien



Karl König  
König  
Kunststoff

Fenster und Türen

Karl König · Am Brand 6 · 82299 Türkenfeld · ☎ 081 93/8026

Tinas  
Haarstudio

Doringstr. 15 · 82299 Türkenfeld  
**Telefon 0 81 93 / 16 29**

**Öffnungszeiten:**  
Montags 15.00–20.00 Uhr geöffnet!  
Di./Do./Fr.: 8.30–18.00 Uhr  
Mi. 12.00–21.00 Uhr · Sa. 7.30–12.00 Uhr

## AKTUELLE INFORMATIONEN ZUM BREITBANDNETZ

## Jetzt an Kundenbefragung teilnehmen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Kundinnen und Kunden des Türkenfelder Breitbandnetzes, vielleicht haben Sie die jüngste Berichterstattung zum Türkenfelder Breitbandnetz im Fürstenfeldbrucker Tagblatt verfolgt. Hierzu möchten wir Ihnen mit diesem Brief einige ergänzende Informationen geben und Sie gleichzeitig bitten, an einer Kundenbefragung teilzunehmen.

★ Richtig ist, dass ab dem Jahr 2016 die ursprünglich geplante jährliche Tilgung des Darlehens (in Summe haben wir im Gemeindegebiet rund 4,5 Millionen Euro in ein gemeindeeigenes Glasfasernetz investiert) nicht aus dem laufenden Geschäftsbetrieb unseres Kommunalunternehmens bedient werden kann. Pro Jahr fehlen derzeit etwa 60 000 Euro.

★ Der Anfang der 2010-er Jahre von externen Experten aufgestellte Geschäftsplan ging von Annahmen aus, die teilweise so nicht eingetroffen sind. Zu nennen sind hier eine längere Bauzeit, der damit verbundene spätere Anschluss der Haushalte, die

aufgrund der Insolvenz eines Projektpartners nicht gegründete gemeinsame Netz-Betriebsgesellschaft (aus der ebenfalls Einnahmen generiert werden sollten) sowie rund zehn Prozent weniger Kunden als angenommen.

★ Im Gemeinderat herrscht Einigkeit darüber, die derzeit zur Erreichung der geplanten Tilgung fehlenden Gelder aus dem laufenden Gemeindehaushalt zur Verfügung zu stellen. Damit soll erreicht werden, dass die ursprünglich geplante Tilgungsdauer nicht verlängert werden muss.

★ Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt die finanzielle Situation unseres Kommunalunternehmens verbessern (zum Beispiel nach Leistung aller Tilgungen), können diese Zahlungen vom Kommunalunternehmen (zum Beispiel bedient aus den Netzgebühren) an die Gemeinde zurückgeführt werden. Eine konkrete Aussage, ab wann und in welcher Höhe dies möglich ist, wäre zum jetzigen Zeitpunkt Kaffeesatzleserei.

★ Wir sind weiterhin überzeugt, dass die Anfang der 2010er-Jahre getroffene Aus-

bauentscheidung richtig und wichtig war. Viele andere Kommunen forcieren mittlerweile ebenfalls einen „Glasfaserausbau bis in jedes Haus“. Weil die Gemeinde Türkenfeld beim Ausbau nicht in den Genuss staatlicher Fördermittel kam (gab es damals schlichtweg nicht), haben wir die zuständigen Stellen darum gebeten, uns Gelder für eine „zweite Ausbauwelle“ zur Verfügung zu stellen. Damit sollen die bislang nicht an das Netz angeschlossenen Haushalte die Möglichkeit bekommen, sich nachträglich anschließen zu lassen. Dies hätte auch zur Folge, dass auch die Netzeinnahmen steigen. Ob dieser Wunsch positiv beschieden wird, ist offen. Ebenfalls wollen wir neu hinzukommenden Kunden (zum Beispiel im Zuge des Hausbaus) den Anschluss an das bestehende Netz erleichtern beziehungsweise Fixpreise einführen.

★ Um die zu Tage getretenen Herausforderungen für unser Kommunalunternehmen nachhaltig in den Griff zu bekommen, ist die Einbindung von Experten (sowohl technisch wie auch kommunal-betriebswirtschaftlich)

geplant. Vorstellen können wir uns darüber hinaus, den bislang nur aus Vertretern des Gemeinderats und der Verwaltung bestehenden Verwaltungsrat zu Teilen dauerhaft mit Experten zu besetzen. Hierüber muss der Gemeinderat entscheiden. Geplant ist eine Sondersitzung.

★ Wichtig ist, dass Sie als Kunden mit den Leistungen unseres Glasfasernetzes sowie insbesondere der Betreuung durch den für den Betrieb zuständigen Servicepartner zufrieden sind. Nur so ist es möglich, das gemeindeeigene Netz langfristig zu erhalten. Wir haben darum seitens der Gemeinde eine Kundenbefragung konzipiert, an der wir Sie bitten, teilzunehmen. Den Umfragebogen finden Sie hier: <http://www.breitband-tuerkenfeld.de/kundenzufriedenheitsbefragung>

★ Den Umfragebogen in Papierform können Sie über die Gemeindeverwaltung anfordern. Die Umfrage endet per 15. Juni 2016.

## Kontaktdaten zum Breitbandnetz

Wünschen Sie eine persönliche Beratung, technische

Auskunft oder haben Sie Fragen zu Ihrem Vertrag? Sie erreichen „Unser Ortsnetz“ von Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr, am Samstag von 9 bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 04535/299940 oder auch per E-Mail [kundenservice@unserortsnetz.de](mailto:kundenservice@unserortsnetz.de).

Bei Störungen erreichen Sie „Unser Ortsnetz“ persönlich von Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr, am Samstag von 9 bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 04535/299930 oder auch per E-Mail [support@unserortsnetz.de](mailto:support@unserortsnetz.de).

Ebenfalls steht Ihnen Günter Hohenleitner seitens der Gemeinde für allgemeine Anliegen gerne zur Verfügung (E-Mail: [g.hohenleitner@tuerkenfeld.de](mailto:g.hohenleitner@tuerkenfeld.de) oder unter Telefon 08193/930714).

## Pius Keller

Erster Bürgermeister  
Vorsitzender des  
Verwaltungsbeirats der EVBT  
Günter Hohenleitner  
Amtsleiter der Gemeinde  
Vorstandsmitglied EVBT

**Hinweis an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Türkenfeld:** Diese Informationen wurden bereits auch als Merkblatt veröffentlicht.

## Auf geht's zum Stadtradeln – Türkenfeld ist dabei

Dieses Jahr nimmt Türkenfeld zum ersten Mal direkt bei der

Aktion „Stadtradeln“ des Klima-Bündnisses teil und radelt mit mehr als 200 Gemeinden Deutschlands um die Wette. Vom 12. Juni bis 2. Juli zählt jeder Kilometer, den Sie per Fahrrad zur Arbeit, zur Ausbildung, zum Einkaufen oder in der Freizeit zurücklegen. Ganz nebenbei sparen Sie CO<sub>2</sub> und tragen so zum Klimaschutz bei. Die von den Türkenfeldern/Türkenfelderrinnen erradelten Kilometer zählen gleichzeitig für den Landkreis Fürstenfeldbruck, der wieder an der Landkreiswertung teilnimmt.

Der Startpunkt im Internet ist: [www.stadtradeln.de/tuerkenfeld2016.html](http://www.stadtradeln.de/tuerkenfeld2016.html)

Falls Sie keinen Internet-Anschluss haben, melden Sie sich bei Frau Zierl von Ziel 21 unter 0176 45506462.

**Anmeldung:** Als erstes müssen Sie sich per Internet als Stadtradeln anmelden. Alternativ kann auch Ihr Teamkapitän Sie anmelden und sogar Ihre Kilometer eintragen.

**Falls Sie selber aktiv werden wollen:**

1. Klicken Sie auf der Türkenfelder Startseite

([www.stadtradeln.de/Tuerkenfeld2016.html](http://www.stadtradeln.de/Tuerkenfeld2016.html)) oben rechts auf „Mein Stadtradeln“, auf der Seite auf „Bei Stadtradeln registrieren“.

2. Wählen Sie „Benutzername“ und „Passwort“ und füllen Sie weitere Felder aus.

3. Wählen Sie im Feld „Kommune“ Türkenfeld.

4. Dann können Sie sich unter „Team“ dem Offenen Team oder anderen bereits gegründeten Teams anschließen. Wie Sie selber ein Team gründen, wird unten erklärt.

5. Nun gilt es noch ein paar weitere Felder auszufüllen, dann klicken Sie ganz unten auf „NutzerIn anlegen“.

Der Teamkapitän erhält automatisch eine E-Mail über den „Neuzugang“.

**Neues Team gründen:** Bei der oben erklärten Anmeldung können Sie auch gleich ein neues Team gründen. Dazu folgen Sie den Schritten 1 bis 3 („Kommune auswählen“) und 4. füllen die Felder „Teamname“ und „Teaminfo“ aus, statt ein Team zu wählen.

5. Danach füllen Sie die restlichen Felder aus, klicken unten auf „NutzerIn anlegen“.

Das neue Team wird von den Stadtradel-Koordinatoren freigeschaltet, dann können sich Radler Ihrem Team anschließen. Als Teamkapitän können Sie auch selber sogenannte „Nutzer“ anlegen und so für andere Kilometer eintragen. Sie können sich sogar von Ihren Teammitgliedern einfach die geradelten Kilometer melden lassen und diese dann unter einem einzigen „Nutzer“ eintragen. Tragen Sie dazu im Feld „Gruppenanmeldung“ die Anzahl der Radler/innen ein.

Als Teamkapitän sind Sie herzlich eingeladen, ein Statement zum Thema Fahrradfahren oder Klimaschutz abzugeben sowie ein persönliches Foto zu hinterlegen. Dieses wird vom Stadtradeln-Team freigeschaltet und erscheint auf der Türkenfelder Stadtradel-Webseite.

**So tragen Sie Ihre Radelkilometer selber ein:** Sobald die Stadtradelzeit beginnt, ist der „Radelkalender“ offen und erscheint nach der Anmeldung in der Menüleiste oben an der zweiten Stelle von links. Je nach Lust und

Laune können Sie einmal pro Woche die gesammelten Kilometer eintragen oder jeden Tag oder sogar jede einzelne Fahrt. Falls Sie keinen Tacho haben, können Sie sich die Kilometer vom unten in der Webseite eingebetteten Radroutenplaner „Naviki“ ausrechnen lassen.

Der Radelkalender ist bis eine Woche nach Ende der Stadtradel-Zeit offen, Sie können Ihre Kilometer also noch bis zum 9. Juli 23:59 Uhr eintragen.

## Kostenlose Beratung

Photovoltaik-Hotline:  
Martin Handke (0176 70940170);

Gebäudesanierung und Neubau: Erst-Energieberatung (halbe Stunde) Anmeldung unter 08141/519-225 mit den Themen: staatliche Zuschüsse, zinsgünstige Kredite, Energiesparen usw. am 26. September von 16 bis 17.30 Uhr in der Gemeinde Türkenfeld nach Anmeldung.

**Kontakt:** Ziel 21 unter Telefonnummer 08141/519-225, E-Mail: [info@ziel21.de](mailto:info@ziel21.de)

## Schreinerei Wimmer Thomas

Bau- u. Möbelschreinerei  
An der Kälberweide 10  
82299 Türkenfeld  
Tel. (0 81 93) 999 090

## Frisör

Ulla Rehm  
Thünefeldstraße 21  
82299 Türkenfeld  
Tel. 0 81 93/89 85

## Geschäftszeiten:

Di., Do., Fr. 8.30–18.00 Uhr  
Mittwoch 8.30–12.30/15.00–20.00 Uhr  
Samstag 8.00–13.00 Uhr

# Runde Sache in gemütlicher Atmosphäre



Sorgen im Billard-Treff für eine gemütliche Atmosphäre (v.l.): Udo Metzner, Irmi Biese, Elena Giudice, Christine Schauer und Sigi Biese.

Foto: Kürzl

**Am Brand 14 • 82299 Türkenfeld**  
**Tel.: 08193 - 6613**

**Sportübertragungen auf Sky Live**

Jeden Sonn- und Feiertag  
**Billard-Spiel zum 1/2 Preis!**

**Türkenfeld** – Eine Runde Billard, ein paar gezielte Würfe auf die Dartscheibe oder spannende Fußballpartien in geselliger Runde verfolgen – der Billard-Treff von Christine Schauer (Am Brand 14 in Türkenfeld) ist dafür der ideale Treff-Punkt im wahrsten Sinn des Wortes. Seit 25 Jahren wissen die vielen Stammgäste die ruhige und gemütliche Atmosphäre zu schätzen. Mit einem großen Straßenfest feiert Frau Schauer nun dieses Jubiläum – am 6. August ab 16 Uhr. Die zwei Bands „My Generation“ und „Himmel, Arsch und Zwirn“ werden auch musikalisch für gute Stimmung sorgen. Auf das Weinfest am 16. Oktober freuen sich Christine Schauer und ihr freundliches Team ebenfalls. Genauso willkommen sind Geburtstagskinder und alle anderen, die einen Grund zum Feiern haben. Für bis zu 100 Gäste hat der Billard-Treff in Türkenfeld Platz. Wer die Atmosphäre und das gepflegte Ambiente vorab genießen will: An Sonn- und Feiertagen ab 10 Uhr sowie an Werktagen ab 15 Uhr hat der Billard-Treff geöffnet.

Automaten Strunz GmbH  
 Am Hartholz 10  
 82239 Alling

Tel. 0 81 41 / 7 08 64  
 Fax 0 81 41 / 8 21 26  
[www.automaten-strunz.de](http://www.automaten-strunz.de)

Ein Prosit zum **25-jährigen Jubiläum!**  
 Am 6. August ab 16 Uhr Freibier aus dem Holzfass anschl. Bierausschank aus dem Oldtimer

**Brauerei Maisach**  
 Echte Biere. Handgemacht. Seit 1556



Auf dem Foto v.l.: Christine Schauer mit Gordana Pavic, Leiterin der Sparkassengeschäftsstelle Türkenfeld.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Fürstenfeldbruck

[sparkasse-ffb.de](http://sparkasse-ffb.de)

HAUSHALT 2016

# Zukunftsorientierte Maßnahmen im Blick behalten

Die deutsche Wirtschaft brummt, das zeigt sich auch bei den Steuereinnahmen. Der Bund hat im vergangenen Jahr dank der guten Konjunktur und hohen Steuereinnahmen einen Haushaltsüberschuss von 12,1 Milliarden Euro erwirtschaftet. Wie wirkt sich dieser Boom aber auf kleine Kommunen aus, was haben wir davon, profitieren auch wir davon? Ja, durchaus – in mehrerlei Hinsicht.

Die Finanzen der Gemeinde Türkenfeld stellen sich derzeit gar nicht schlecht dar. Dies liegt unter anderem an einer zwar im Verhältnis zu anderen Gemeinden eher kleineren, aber doch gesunden Gewerbestruktur. Damit dies auch so bleibt, wird die Gemeinde Türkenfeld zukunftsweisend agieren müssen und mit den Gewerbetreibenden im ständigen Dialog bleiben. Die Gewerbesteureinnahmen können dennoch weiter als stabil bezeichnet werden.

Die Gemeindeanteile an

den Steuern aus dem Finanzausgleich steigen 2016 an, dies ist der guten allgemeinen Finanzlage zuzurechnen. Allerdings werden auch 2016 die Personalkosten weiter ansteigen, zum einen durch die Übernahme des Personals der Offenen Ganztagschule zum anderen durch die Umsetzung der neuen Tarifabschlüsse. Diese Entwicklung gibt dem Gemeinderat durchaus Anlass zur Besorgnis und bedarf in der Folgezeit einer Reflexion der gesamten Personalstruktur. Auch Unterhaltsmaßnahmen im Bereich der Türkenfelder Straßen, der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung sowie der gemeindlichen Gebäude werden den Gemeindehaushalt wie in den vergangenen Jahren stark belasten.

Zudem werden auch Rücklagen für zukunftsorientierte Investitionen sowie Maßnahmen für die Dorferneuerung dringend benötigt. Die pro Kopf-Verschuldung kann voraussichtlich von etwa 421,00 Euro auf 211,00 Euro gesenkt

Einnahmen des Verwaltungshaushaltes 2016	Ansatz in €	Anteil in %
Grundsteuer A	20.000	0,27%
Grundsteuer B	295.000	3,94%
Gewerbesteuer	1.100.000	14,68%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.420.000	32,29%
Beteiligung an der Umsatzsteuer	72.000	0,96%
Hundesteuer	10.000	0,13%
Schlüsselzuweisungen	304.500	4,06%
Sonstige allgemeine Zuweisungen (Grupp. 061)	301.400	4,02%
Verwaltungsgebühren (Grupp. 10)	32.200	0,43%
Benutzungsgebühren u.ä. (Grupp. 11)	761.150	10,15%
Mieten und Pachten (Grupp. 14)	110.550	1,47%
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Grupp. 16)	743.700	9,92%
Zuweisungen für laufende Zwecke (Grupp. 17)	804.950	10,74%
Konzessionsabgaben (Grupp. 22)	74.500	0,99%
Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen (Grupp. 27)	347.100	4,63%
Sonstige Einnahmen	98.350	1,31%
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.495.400</b>	<b>100,00%</b>

Die wesentlichen Einnahmen des Türkenfelder Verwaltungshaushaltes.

werden, da Sondertilgungen von Darlehen im Haushaltsjahr 2016 eingeplant sind. Somit ist dem Bürgermeister und dem Gemeinderat auch 2016 gelungen, einen stimmigen Haushalt aufzustellen.

mit insgesamt 373.400 Euro die wesentlichsten Anteile dar.

## Gewerbesteuer

Der Ansatz für das Gewerbesteueraufkommen wurde auf der Grundlage der Jahresrollstellungen und bislang vorliegenden Messbescheiden vorsichtig geschätzt. Der im Haushaltsjahr 2015 veranschlagte Ansatz von 900.000 Euro lag im Ergebnis mit 1.159.809 Euro um 259.809 Euro höher als geplant.

Jahr 2016, multipliziert mit dem Hebesatz des Landkreises, errechnet. Zunächst ist erfreulicherweise festzustellen, dass der Kreisumlagehebesatz weiter gesunken ist. Jedoch ist der absolute Betrag aufgrund der höheren Umlagekraft der Gemeinde um 21.550 Euro höher als im Haushaltsjahr 2015. Somit erreicht die Kreisumlage einen Anteil von etwa 22,57 Prozent der Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes.

## Personalkosten

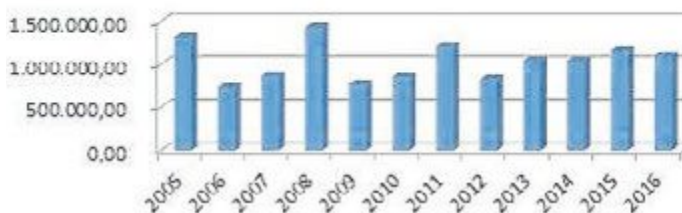
Der diesjährige Personalkostenansatz mit 2.313.800 Euro ist im Jahresvergleich zum Vorjahresergebnis mit 2.163.561 Euro um 150.239 Euro höher angesetzt, somit steigen die Personalkosten um ca. 6,49 %. Diese Steigerung beinhaltet neben der Tarifänderung im Sozial- und Erziehungsdienst auch die tariflichen Anpassung der TVöD-Gehälter um 2,4 Prozent und Entgeltsteigerungen

FORTSETZUNG ► SEITE 7

## Verwaltungshaushalt

Auf der Einnahmenseite stellen der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit 2.420.000 Euro, die Gewerbesteuer mit 1.100.000 Euro, die Grundsteuern A und B mit insgesamt 315.000 Euro sowie die Schlüsselzuweisungen mit 304.500 Euro und weitere Finanzaufstellungen

## Gewerbesteuer



Die Entwicklung der Gewerbesteuer im Überblick.



stadtwerke fürstenfeldbruck



Gut versorgt seit 1892

**Zum Wohlfühlen!**

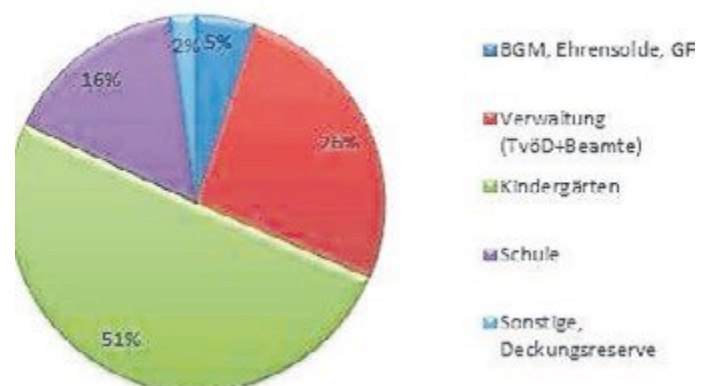
Unsere Energie-Angebote: Strom, Erdgas, Wärme  
[www.stadtwerke-ffb.de](http://www.stadtwerke-ffb.de)

*mit Energie vor Ort*

## Kreisumlage

Auf der Ausgabenseite ist an erster Stelle der Ansatz für die Kreisumlage in Höhe von 1.691.550 Euro bei einem Kreisumlagesatz von 49,9 v.H. zu erwähnen. Der Landkreis erhebt zur Finanzierung seines ungedeckten Bedarfs von kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Diese wird aus der Umlagekraft der Gemeinde für das

## Personalausgaben



In diesen Bereichen entstehen der Gemeinde Personalkosten.

**HAUSHALT 2016**

# Zukunftsorientierte Maßnahmen im Blick behalten

FORTSETZUNG VON SEITE 6

aufgrund der Tarifautomatik (Stufensprünge oder Aufstieg nach der Entgeltordnung). Die steigenden Personalausgaben sind außerdem damit zu begründen, dass die Gemeinde Türkenfeld bereits seit September 2015 Träger der Offenen Ganztageschule an der Grundschule (Pilotprojekt) ist und auch beabsichtigt den Mittelschulbereich in ihre Trägerschaft zu übernehmen.

## Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt sieht im Haushaltsjahr 2016 Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 2.117.600 Euro vor.

**Einnahmen:** Auf der Einnahmenseite ist zunächst die Zuführung vom Verwaltungshaushalt mit 72.000 Euro vorgesehen. Der Verkauf eines Grundstücks konnte 2015 nicht abgewickelt werden, für das Haushaltsjahr werden noch einmal 340.000 Euro angesetzt.

Die staatliche Investitionszuschüsse werden in gleicher Höhe wie 2015 mit 126.500 Euro angesetzt. Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie Straßenerschließungsbeiträge sind angesetzt mit insgesamt 75.000 Euro. Daneben bestimmt im Wesentlichen die Rücklagenentnahme mit 1.501.600 Euro den Vermögenshaushalt.

**Ausgaben:** Auf der Ausgabenseite ist die Anschaffung von Grundvermögen mit 502.000 Euro vorgesehen. Der Erwerb von beweglichen Anlagevermögen mit insgesamt 163.600 Euro angesetzt.

## Schuldenentwicklung in der Gemeinde

Wie in den vergangenen Haushaltsjahren wurden auch 2015 die ordentlichen Tilgungen geleistet, in der Summe rund 147.800 Euro. Aufgrund der Niedrigzinsphase wurde beschlossen im HH-Jahr 2016 zwei Darlehen mit einer Sondertilgung in Höhe von insgesamt 699.250 Euro vorzeitig zu tilgen.

## Stand der Pro-Kopf-Verschuldung zum 31. Dezember 2015

421,62 Euro (bei 3.725 Einwohner zum 31. Dezember 2014)

**Voraussichtlicher Stand** der Pro-Kopf-Verschuldung zum 31. Dezember 2016:

211,26 Euro (bei 3.782 Einwohner zum 31.12.2015)  
\* bei Sondertilgung für das Jahr 2016

## Beschluss des Türkenfelder Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2016 einstimmig beschlossen.

HHjahr	Personalausgaben	Ausgaben des VwH	Anteil in %
2009 (Ergebnis)	1.362.921 €	5.573.845 €	24,45%
2010 (Ergebnis)	1.458.088 €	5.085.178 €	28,67%
2011 (Ergebnis)	1.471.008 €	5.668.904 €	25,95%
2012 (Ergebnis)	1.576.982 €	5.765.945 €	27,35%
2013 (Ergebnis)	1.723.510 €	6.219.067 €	27,71%
2014 (Ergebnis)	2.028.329 €	6.774.651 €	29,94%
2015 (Ergebnis)	2.163.561 €	7.250.135 €	29,84%
2016 (Ansatz)	2.313.800 €	7.495.400 €	30,87%

Die Entwicklung der Personalausgaben für die Gemeinde seit 2009.

Ausgaben VMHH	Mittelbedarf
Erwerb bewegl. Vermögens (Gr. 93)	163.600 €
Erwerb von Grundstücken (Gr. 93)	502.000 €
Baumaßnahmen (Gr. 94-96)	562.650 €
Darlehens-Tilgungen, einschl. Sondertilgungen (Gr. 97)	771.600 €
Zuweisungen an Zweckverbände Gr. 98)	115.650 €

Die geplanten Ausgaben des Vermögenshaushaltes.

in €	Schuldenstand zum ...							
	01.01.2013	31.12.2013	01.01.2014	31.12.2014	01.01.2015	31.12.2015	01.01.2016	31.12.2016
Zugang	1.363.445	1.717.466	1.717.466	1.719.633	1.719.633	1.570.537	1.570.537	799.002
Tilgung		428.012,00		147.802,00		149.125,00		72.279,00
Sondertilgung 2016:								699.253,00

So haben sich die Schulden der Gemeinde Türkenfeld seit 2013 entwickelt.

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
2.177.448	2.671.387	1.891.018	2.383.701	882.101	236.151	283.651


Der Stand der allgemeinen Rücklagen jeweils zum 31. Dezember eines Haushaltsjahres.

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes 2016	Betrag in €	Anteil in %
Personalausgaben	2.313.800	30,87%
Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gr. 50)	393.800	5,25%
Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Gr. 51)	557.000	7,43%
Geräte, Ausstattungsgegenstände usw. (Gr. 52)	49.000	0,65%
Mieten und Pachten (Gr. 53)	32.700	0,44%
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gr. 54)	205.100	2,74%
Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung (Gr. 56)	45.150	0,60%
Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Gr. 57-63)	298.150	3,98%
Steuern, Versicherungen (Gr. 64)	122.550	1,64%
Geschäftsausgaben (Gr. 65)	149.200	1,99%
Erstattungen an Land, Gemeinden, Zweckverbände (Gr. 67)	187.900	2,51%
Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen (Gr. 68)	347.100	4,63%
Zuschüsse für laufende Zwecke (freiwillige) (Gr. 70)	22.100	0,29%
Zuweisungen für laufende Zwecke (Gr. 71)	599.750	8,00%
Zinsausgaben einschl. Vorfälligkeitsentschädigung (Gr. 80)	86.950	1,16%
Gewerbesteuerumlage (Gr. 810)	275.000	3,67%
Kreisumlage (Gr. 832)	1.691.550	22,57%
Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 860)	72.000	0,96%
Sonstige Ausgaben	26.600	0,35%
Deckungsreserven	20.000	0,27%
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7.495.400</b>	<b>100,00%</b>

Die wesentlichen Ausgaben des Türkenfelder Verwaltungshaushaltes.

## Die Gemeinde im Internet: [www.tuerkenfeld.de](http://www.tuerkenfeld.de)

**Wir suchen**  
Häuser und Wohnungen im westlichen Landkreis von Fürstfeldbruck zum Kauf für unsere Kunden.  
Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstfeldbruck: Jürgen Dammasch  
Tel. 08141 407 472  
[www.sparkasse-ffb.de](http://www.sparkasse-ffb.de)

 **Größter Makler in Bayern**

**Der Schreiner machts g'scheit!**

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

  
Ist ein Hobel so scharf wie Chili? [www.huber-wohnen.de](http://www.huber-wohnen.de)

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

## BÜRGERVERSAMMLUNG 2016

## Lob, Anregungen und konstruktive Kritik gut verteilt



Türkenfelds Bürgermeister Pius Keller gab einen informativen Überblick.

FOTO: TB

Am 21. April fand die diesjährige Bürgerversammlung unserer Gemeinde im Gasthaus Hartl statt. Etwas über 50 Bürgerinnen und Bürger nahmen daran teil. Bürgermeister Keller begrüßte alle Anwesenden und führte mittels einer Beamerpräsentation durch den Abend. Nach einer Rückschau auf die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2015, erläuterte Herr Keller wesentliche Punkte des Gemeindehaushaltes 2016.

Es folgte ein Blick in die Zukunft, wie auf den Flächennutzungsplan, die bevorstehende Brückensanierung, aber auch auf die feierlichen Höhepunkte, welche uns in den kommenden Monaten erwarten. Für ihren langjährigen aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld und dem Bayerischen Roten Kreuz ehrte Bürgermeister Keller im Anschluss vier Herren. Er übergab daraufhin an Frau Wilsch, vom

Sozialdienst Türkenfeld, sie stellte das sehr interessante Angebot der „Türkenfelder Sonnenstrahl“ Betreuungsgruppe vor.

Im Anschluss hatten die Bürger das Wort. Eine ZuhörerIn meldete sich und lobte die vielen Ruhebänke, die seit einiger Zeit an schönen Flecken unseres Ortes stehen und regte an, eine Panoramakarte aufzustellen. Sie kritisierte aber auch die Halle in der Duringstraße, welche ei-

gentlich nur übergangsweise dort stehen sollte. Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeister Keller bei allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, ebenso bei der Familie Hartl, für die Überlassung des Veranstaltungssaales. Für die gute Zusammen-

arbeit dankte er dem zweiten Bürgermeister Emanuel Staffler und dem Gemeinderat.

Nähere Informationen zur Bürgerversammlung sind auch auf der Gemeinde-Homepage ([www.tuerkenfeld.de](http://www.tuerkenfeld.de)) abrufbar.

## Dank an die Feuerwehr



Erster Bürgermeister Keller überreicht den Türkenfelder Feuerwehrmännern (weiter v.l.) Edwin Thienel, Bernd Schöttl und Georg Quintus eine Dankesurkunde.

FOTO: TB

## GRUND- UND MITTELSCHULE TÜRKENFELD

## Offene Ganztagschule

Die Offene Ganztagschule ist grundsätzlich für alle Schüler kostenfrei. Sie beinhaltet eine qualifizierte Betreuung ab Unterrichtschluss, ein umfangreiches Freizeitangebot, Mittagsverpflegung (kostenpflichtig) und eine individuelle Lernzeitbetreuung. Da es eine schulische Veranstaltung ist, besteht wie beim Vormittagsunterricht Anwesenheitspflicht. Sie ermöglicht nicht nur eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Eltern und Erziehungsberechtigte, sondern trägt auch zu mehr Chancengerechtigkeit und individueller Förderung für die Schüler bei.

Für ein gutes Gelingen einer Offenen Ganztagschule ist es wichtig, dass alle Beteiligten ein Bewusstsein für eine gesamte Schulfamilie und einer Ganztagschule entwickeln. Unsere Schulfamilie besteht aus der Schulleitung, dem Lehrergremium, einer Sozialarbeiterin für den Vormittagsbetrieb, dem Team der Mittagsverpflegung, der organisatorischen und pädagogischen

Leitung der Offenen Ganztagschule, den BetreuerInnen, dem Hausmeister, dem Reinigungsteam und den rund 250 Schülerinnen und Schülern, die immer im Zentrum unseres Denkens und Handelns stehen. Das ist insgesamt ein sehr großes Team, welches jedes Schuljahr neu zusammenwachsen muss.

Derzeit gehen etwa 40 Prozent aller Schüler in eine der Betreuungsgruppen. Die Gruppenräume sind inzwischen alle altersgerecht und ansprechend eingerichtet. Am Nachmittag ist auf dem Schulgelände immer richtig was los. Bei fast jedem Wetter dürfen die Kinder auch draußen Roller fahren, Fußball spielen, auf Stelzen laufen, klettern und vieles mehr. Deshalb soll auch an dieser Stelle daraufhin gewiesen werden, dass das Schulgelände bis 16.15 Uhr der Schule vorbehalten ist.

In der Lernzeit werden die Gruppen nochmals unterteilt, so dass die Betreuer die Schüler individuell unterstützen können. Auch die Kinder, die

sich in manchen Fächern schwerer tun, erhalten so die Chance im Unterricht mitzukommen. Dieses Jahr machen zum Beispiel fünf Flüchtlinge, die alle in der Offenen Ganztagschule angemeldet sind, ihren Mittelschulabschluss beziehungsweise Quali an unserer Schule.

Auch die Betreuer bilden sich weiter. Erste Hilfe Kurse und Fortbildungskurse werden von allen gerne angenommen. Im Alltag werden sie von der pädagogischen Leiterin stets unterstützt.

Der Verein zur Nachmittagsbetreuung an der VS Türkenfeld e.V. und die Gemeinde haben gehandelt, um den geänderten Ansprüchen gerecht zu werden. Auch eine Ferienbetreuung (vom 29. August bis 9. September) wird von der Gemeinde organisiert. Wer sein Kind im Grundschulalter anmelden will oder auch Interesse an einer Betreuung in der Offenen Ganztagschule hat, kann sich bei Gabriele Saleh Ziabari (Telefon 08193/939702) melden.

Felix Neureuther

**Beste Energie für Sie.**  
Mit unseren attraktiven Erdgas-Tarifen.

Entscheiden auch Sie sich für Erdgas von Energie Südbayern. Wir informieren Sie gerne über unsere maßgeschneiderten Spartarife – telefonisch unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

[www.esb.de/erdgas](http://www.esb.de/erdgas)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN



**AKTION SAUBERE LANDSCHAFT**



**Tapfer für die Umwelt**

Eine kleine Gruppe tapferer Helfer fand sich am Samstag, 09. April bei kaltem und regnerischem Wetter ein, um bei der alljährlichen Landschaftsäuberungsaktion zu helfen. Bürgermeister Keller dankt dem Gemeinderat und Referenten für das Ortsbild Robert Müller, für die Organisation. Ein großes Lob geht auch an die Fahrer der Zugfahrzeuge und die Kinder und Jugendlichen, die mithalfen. Dank ihnen ist unsere Landschaft wieder ein bisschen sauberer.

FOTO: TB

**FEST DER KULTUREN**

**Wieder ein wunderbares Ereignis**



Nach dem wundervollen ersten „Fest der Kulturen“ vor drei Jahren waren die Messlatte und die Erwartungen für dieses Fest natürlich groß. Mit einer kulinarischen Vielfalt, kulturellen und sportlichen Darbietungen, Filmen und Musik stellten Türkenfelder Bürger aus 13 Nationen ihre Kulturen vor. Es waren viele Nationen zum zweiten Mal dabei, darunter Italien, Argentinien, Marokko und Rumänien – dazu gesellten sich vier Neue: Syrien, Kurden, Polen und Afghanistan.

Vorspeisen, Hauptgerichte, Salate, Getränke und Desserts waren einladend arrangiert und wurden von den Standbetreibern mit viel Stolz zum Verzehr angeboten. Einige der Nationen waren sogar in ihrer Landestracht erschienen. Viele Rezepte der angebotenen Speisen können in dem Rezeptbuch nachgelesen werden. Dieses kann noch für fünf Euro nachbestellt werden per E-Mail bei: peter.salomon@gmx.de

Auf der Bühne jagte eine Darbietung die nächste: die farbenprächtige indonesische Tanzgruppe, der chinesische Schwerttanz, vorgeführt von

Hamid Saleh Ziabari, ein begnadeter junger afghanischer Sänger, die flotte siebenbürger Tanzgruppe, eine lautstarke marokkanische Trommlergruppe und zum Schluss, noch ganz spontan, eine Gesangeinlage zweier Mädchen aus Syrien. Die anderen Kinder tanzten begeistert dazu. Anschließend führten die Syrer einen traditionellen Hochzeitstanz vor und viele Vertreter anderer Nationen, Besucher und Helfer schlossen sich ihnen an.

Draußen konnte man wieder unter neuseeländischer Anleitung Cricket spielen und es wurde der amerikanische Trendsport „Pickleball“ angeboten. Bärbel Gurland, die Gründerin des ersten deutschen Pickleball Clubs war extra von Augsburg angereist, um den Sport den Türkenfeldern näher zu bringen.

Das Fest der Kulturen ist ein Beweis dafür, was für ein besonderer Ort Türkenfeld ist. Es waren nicht nur die 13 Nationen, die das Fest gestalteten, es waren auch die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die im Hintergrund agierten, um das Fest in dieser Form zu ermöglichen.

Es musste organisiert, aufgebaut, abgebaut, angekarrt, zurück gebracht, aufgeräumt, Geschirr gewaschen und verteilt, Getränke und Kaffee verkauft werden und vieles mehr und das geschah alles mit Freude am Helfen.

Wir möchten dazu Peter Salomon zitieren, einer der beiden Sprecher des Arbeitskreises Kulturforum und Mitorganisator des Festes. Er sagte: „Es ist wundervoll und so wertvoll, sich für kulturelle Belange zu engagieren! – Nur dadurch war dieses Fest, dass uns alle so begeistert, möglich. Es zeigt sich wieder einmal: Alles was man aus dem Herzen heraus bereit ist zu geben, bekommt man an anderer Stelle doppelt zurück...“ Ohne diese vielen freiwilligen Helfer wäre das Fest nicht möglich.

Eine großes Danke gilt dem Kulturforum, dem Krieger und Soldatenverein, den Damen und Herren der Nachbarschaftshilfe, dem Asylhelferkreis, den Helfern vom Gemeinderat und allen Anderen, die mitgeholfen und somit dieses Fest ermöglicht haben. Abschließend noch ein Zitat von Judith und Nasr Diab-Sommer (die Inhaber von „Dein Laden“ in Türkenfeld), welches die Meinung vieler Bürger widerspiegelt: „Wir waren sehr begeistert, dass es in Türkenfeld so eine Veranstaltung gibt. Es war schön zu sehen, dass so viele Nationen hier gemeinsam etwas auf die Beine stellen und miteinander feiern können. Wir freuen auf das nächste Mal.“

JAIME QUOLL (USA)  
ROSMARIE KÖNIG

TB-FOTO: CHRISTOPH MAIER

**GRÜNANLAGENPATEN**



**Türkenfeld blüht auf**

Viele ehrenamtliche Helfer kümmern sich seit vier Jahren als Grünanlagenpaten um die grünen Ecken entlang unserer Straßen. Dazu kommt eine stattliche Anzahl von Hausbewohnern, die sich um das Straßenbegleitgrün vor ihrem Haus kümmern. Es gibt allerdings auch noch Plätze, die auf einen Paten warten. Wenn Sie gerne mithelfen möchten unseren Ort zu verschönern, dann melden Sie sich. Der Gemeinderat hat in seiner März Sitzung Gerhard Müller als Ansprechpartner für die Grünanlagenpaten eingesetzt. Unterstützt werden diese auch von zwei neuen Teilzeitkräften, Vanessa Mayer und Klaus Janas..

FOTO: TB



**Edwin  
Süßmeier  
Brennstoffe**



Pellutz Holzpellets Diesel Heizöl

---

**Pellutz Brennstoffe GmbH  
Edwin Süßmeier**

Schönauer Ring 26b  
82269 Kaltenberg

**Tel.: 0 81 93 / 42 42**

[www.pellutz.de](http://www.pellutz.de)

**Wichtige Termine in der Gemeinde Türkenfeld von Juni bis Oktober 2016****Juni 2016**

- ★ **Dienstag, 7. Juni, Gemeinde, Erscheinungstermin des gemeindlichen Mitteilungsblattes;**  
 ★ Dienstag, 7. Juni, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Der Wasserdoktor Sebastian Kneipp - ein interaktiver Vortrag von Frau Dr. Schwarz-Schulz bei Kuchen und Torte, Friedenskirche;  
 ★ Dienstag, 7. Juni, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;  
 ★ Mittwoch, 8. Juni, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;  
 ★ Donnerstag, 9. Juni, 10 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus  
 ★ Samstag, 11. Juni, 16 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Töpfern für Erwachsene, Grund- u. Mittelsch., Werkraum;  
 ★ Sonntag, 12. Juni, 10 - 16 Uhr, Hundeverein Türkenfeld, Tag der offenen Tür, Hundeverein, An der Kälberweide;  
 ★ Sonntag, 12. Juni, 15.30 Uhr, Brucker Forum, Kräuterwanderung (auch für Familien mit Kindern), Parkplatz an der Grund- und Mittelschule  
 ★ Dienstag, 14. Juni, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Erzählnachmittag - wie war's früher in Türkenfeld?, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Mittwoch, 15. Juni, 9.30 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Sonntag, 19. Juni, Pfarrgemeinderat Zankenhausen, Flohmarkt, Zankenhausen  
 ★ Freitag, 24. Juni, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Samstag, 25. Juni, 7 Uhr, VdK-Ortsverband, Tagesausflug;  
 ★ Sonntag, 26. Juni, Pfarrgemeinderat Zankenhausen, Flohmarkt, Zankenhausen;  
 ★ Sonntag, 26. Juni, 15.30 Uhr, Brucker Forum, Dorfspaziergang durch Neu-Türkenfeld, Treffpunkt Beurer Brücke.

**Alle Angaben auf dieser Seite mit Stand vom 3. Juni 2016.**

**Juli 2016**

- ★ Montag, 4. Juli, 7.15 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bittgang nach Eresing, Pfarrkirche;  
 ★ Montag, 4. Juli, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;  
 ★ Dienstag, 5. Juli, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;  
 ★ Mittwoch, 6. Juli, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;  
 ★ Mittw., 6. Juli, Krieger- & Soldatenverein, Boccia-Turnier und Training, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14;  
 ★ Donnerstag, 7. Juli, Krieger- & Soldatenverein, Boccia-Turnier und Training, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14;  
 ★ Freitag, 8. Juli, Krieger- & Soldatenverein, Boccia-Turnier und Training, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14;  
 ★ Samst., 9. Juli, Krieger- & Soldatenverein, Boccia-Turnier und Training, Anwesen Reichel, Moorenweiser Str. 14;  
 ★ Samstag, 9. Juli, 9.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Interkulturelles Frauenfrühstück, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Samstag, 9. Juli, 14.30 Uhr, Brucker Forum, Führung durchs Münchner Olympiagelände, Treffpunkt Tram Linie 20/21 ab München Hbf Haltestelle Goethe-Institut;  
 ★ Dienstag, 12. Juli, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Sommerfest, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Donnerstag, 14. Juli, 10 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Donnerstag, 14. Juli, 19.30 Uhr, Chorgemeinschaft MGTVürkenfeld e.V., Abschlussabend vor der Sommerpause, Gasthaus Hartl (Biergarten oder Saal);  
 ★ Freitag, 15. Juli, 18 Uhr, TSV Türkenfeld, Allianz-Cup;

- im Anschluss Party mit DJ, Sportplatz;  
 ★ Sonntag, 17. Juli, 9.45 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Firmung, Pfarrkirche;  
 ★ Sonntag, 17. Juli, TSV Türkenfeld, Tag der offenen Tür, Vereinsheim, An der Kälberweide;  
 ★ Dienstag, 19. Juli, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Bichelmaier-Film bei kunstvollen Eisbechern, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Mittwoch, 20. Juli, 9.30 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Donnerstag, 21. Juli, 17.30 Uhr, Grund- und Mittelschule Türkenfeld, Abschlussfeier der neunten Klassen, anschließend Abschlussgottesdienst, Grund- und Mittelschule Türkenfeld;  
 ★ Freitag, 22. Juli, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Samstag, 23. Juli, TSV Türkenfeld, Quattroball-Turnier, Sportplatz;  
 ★ Montag, 25. Juli, 20.15 Uhr, The Voices, Letzte Chorprobe vor Beginn der Sommerferien, Proberaum in der Schule;  
 ★ Freitag, 29. Juli, Familie Hart), II. Biergartenfest mit der Spasskapelle Türkenfeld, Gasthaus Hartl;  
 ★ Samstag, 30. Juli, 20 Uhr, Musikverein Türkenfeld, Schlosskonzert, Schlosshof  
 ★ Sonntag, 31. Juli, 7.30 Uhr - 14 Uhr, Freie Wähler, Flohmarkt, Schulhof der Grund- und Mittelschule.

**August 2016**

- ★ Dienstag, 2. August, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Ausflug in die Kirchen und Kirchlein von St. Ottilien mit Einkehr im Emminger Hof bei kunstvollen Eisbechern, Abfahrt am Maibaum mit Privat-PKW's;  
 ★ Dienstag, 2. August, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;  
 ★ Mittwoch, 3. August, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;  
 ★ Sonntag, 7. August, 7.30 Uhr - 14 Uhr, Freie Wähler, Flohmarkt (Ausweichtermin), Schulhof der Grund- und Mittelschule;  
 ★ Donnerstag, 11. August, 10 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Samstag, 13. August, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Kräuterbuschenbinden, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Montag, 15. August, 11 Uhr, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Pfarrfest, Pfarrkirche;

- ★ Mittwoch, 17. August, 9.30 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ **Montag, 22. August, Gemeinde, Redaktionsschluss des gemeindlichen Mitteilungsblattes und letzter Abgabetermin für alle Unterlagen (Fotos und Texte)**

**September 2016**

- ★ **Dienstag, 6. September, Gemeinde, Erscheinungstermin gemeindl. Mitteilungsblatt;**  
 ★ Donnerstag, 8. September, 10 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Donnerstag, 8. September, 20 Uhr, Chorgemeinschaft MGVTürkenfeld e.V., Erste Chorprobe nach der Sommerpause, Gasthaus Hartl;  
 ★ Montag, 12. September, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;  
 ★ Montag, 12. September, 20.15 Uhr, The Voices, Erste Chorprobe nach den Sommerferien, Proberaum in der Grund- und Mittelschule;  
 ★ Dienstag, 13. September, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Gedankenausflüge mit Diakon Stefan Weis bei Zwetschgendatschi und Kuchen, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Dienstag, 13. September, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;  
 ★ Mittwoch, 14. September, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;  
 ★ Freitag bis Sonntag, 16. bis 18. September, Krieger- und Soldatenverein, 3 Tagesausflug, Gardasee;  
 ★ Samstag, 17. September, Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bergmesse, Ziel wird im Frühjahr bekannt gegeben;  
 ★ Mittwoch, 21. September, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Freitag, 23. September, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Freitag, 23. September, 18.30 Uhr, Schützenverein Türkenfeld, Anfangsschießen, Gasthaus Hartl (Schützenstüberl);  
 ★ Montag, 26. September, 16 bis 17.30 Uhr, Gemeinde in Zusammenarbeit mit Ziel 21 im Landratsamt, Kostenlose Energieberatung, Rathaus, Sitzungssaal, nach Anmeldung;  
 ★ Dienstag, 27. September, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Herbstliches Basteln mit Christa Thalmayr, Pfarrheim St. Georg.

**Oktober 2016**

- ★ Sonntag, 2. Oktober, 11 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Apfel- und Erntefest - Mosten für die Familie, Am Mosthäusl;  
 ★ Sonntag, 2. Oktober, 10 bis 18 Uhr, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bauern- & Handwerkermarkt, Am Steingassenberg;  
 ★ Montag, 3. Oktober, 10 bis 18 Uhr, Türkenfelder Wildvermarktungs GmbH, Bauern- & Handwerkermarkt, Am Steingassenberg;  
 ★ Samstag, 8. Oktober, 14 Uhr, Katholischer Frauenbund, Stadtführung München mit Evi Diener, Sendlinger Straße;  
 ★ Montag, 10. Oktober, 20 Uhr, CSU-Ortsverband Türkenfeld/Zankenhausen, politischer Stammtisch, Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus Zankenhausen;  
 ★ Dienstag, 11. Oktober, 14.30 Uhr, Katholischer Frauenbund, Meditativer Rosenkranz, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Dienstag, 11. Oktober, 19.30 Uhr, Freie Wähler, Stammtisch, TSV-Vereinsraum, An der Kälberweide;  
 ★ Mittwoch, 12. Oktober, 19.30 Uhr, Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Rathaus, Sitzungssaal;  
 ★ Donnerstag, 13. Oktober, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Seniorenwandern, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Samstag, 15. Oktober, 9.30 bis 12.30 Uhr, Chorgemeinschaft MGVTürkenfeld e.V., Chortag, Vorbereitung auf den musikalischen Nachmittagskaffee, Gasthaus Hartl;  
 ★ Samstag, 15. Oktober, 12 Uhr, Katholischer Frauenbund, Naturkosmetik selbstgemacht mit Christa Thalmayr, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Samstag, 15. Oktober, 14 Uhr, Obst- und Gartenbauverein, Basteln mit Naturmaterialien, Grund- und Mittelschule, Werkraum;  
 ★ Dienstag, 18. Oktober, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Herbstfest mit frohem Tanzen, Geschichten und Musik bei einer bunten Kuchenauswahl, Feuerwehrhaus Zankenhausen;  
 ★ Mittwoch, 19. Oktober, 13 Uhr, Katholische Pfarrgemeinde, Senioren-Radfahren, Treffpunkt Rathaus;  
 ★ Samstag, 22. Oktober, 9.30 Uhr, Kath. Frauenbund, Interkulturelles Frauenfrühstück, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Freitag, 28. Oktober, 14 Uhr, Ökumenischer Sozialdienst, Seniorenstammtisch, Pfarrheim St. Georg;  
 ★ Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr, Theatergruppe „Die Durkingfelder“, Komödie, Pfarrheim St. Georg.



**Verkauf von Kompost**

... an der Bauschuttdeponie Jesenwang

Montag bis	
Donnerstag	7.00 - 17.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr
Samstag	8.30 - 12.30 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Fürstentfeldbruck  
 Münchner Straße 33  
 82256 Fürstentfeldbruck  
 Tel. (0 81 41) 5 19-4 07  
 e-mail: info@awb-ffb.de

**AWB**

[www.awb-ffb.de](http://www.awb-ffb.de)

**KRIEGER- UND SOLDATENVEREIN**



**Neuwahlen und Veranstaltungen**

Am 10. Januar 2016 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Gewählt wurden: 1. Vorsitzender Michael Winkler, 2. Vorsitzender-Jörg Walcher, Kassensführer-Stephan Dallmair, Schriftführer-Johann Ruhstorfer, Beisitzer Johann Widmann, Franz Pittrich, und Klaus Janas sowie Kassensprüfer-Peter Jankus und Richard Rock.

**Geehrt wurden:** Eduart Huß für 25 Jahre, Gottfried Hartl für 40 Jahre, Andreas Keller und Franz Pittrich für 50 Jahre, Manfred Reichel für 55 Jahre Mitgliedschaft.

Im Gasthaus Drexl wurde am 2. April unser Watterturnier durchgeführt. Es nahmen 44 Paarungen daran teil.

- 1. Platz: Katerina Drexel mit Martin Schwarzenbrunner
- 2. Platz: Paul Anderer mit Hans Anderer
- 3. Platz: Franz Stürzer mit Christine Teufel

Die Preise von der Metzgerei Eisenreich wurden bis zum letzten Platz vergeben. Der Vorstand bedankt sich bei der Familie Drexl für die Bewirtung.

**Ausflug 2016:** 3 Tage Südtirol mit Gardasee vom 16. bis 18. September. Die Busfahrt erfolgt im modernen Reisebus mit Brotzeit und Getränk bei der Hinfahrt. Im Reisepreis eingeschlossen sind der Eintritt in Trautmanns Garten in Meran, ein Abendessen im Hotel, zwei Übernachtungen mit Frühstück, der Törggelen-Abend und eine Schifffahrt auf dem Gardasee. Anmeldung und Information zum Reisepreis bei Franz Pittrich (erreichbar unter Telefon 08193/1455, Weiherstraße 8 in Türkenfeld).

**Bocciaturnier 2016:** Das Turnier findet am Samstag, 9. Juli 2016 beim Reichelbauer mit Bewirtung statt. Training ist ab Mittwoch, 6. Juli. bis Freitag, 8. Juli um 18 Uhr. An jedem Trainingsabend gibt es eine Brotzeit und Getränke zu kaufen. Anmeldungen sind möglich bis zum 9. Juli bei Klaus Janas (erreichbar unter Telefon 08193/1699 oder im Internet.

SCHRIFTFÜHRER J. RUHSTORFER

**TSV TÜRKENFELD**



**Ehrung für verdiente Mitglieder** Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des TSV Türkenfeld wurden folgende Mitglieder geehrt für 25jährige und 40jährige Mitgliedschaft: v.l.: Günter Hohenleitner (1. Vorsitzender), Maximilian Schlemmer, Sebastian Prummer, Markus Winterholler, Rudolf Obermaier und Ulrich Herb (2. Vorsitzender).

FOTO: TB



**Trikotspende** Der TSV Türkenfeld freut sich über eine Spende der Raiffeisenbank Westkreis FFB e.G. Damit werden Jugendmannschaften mit Spielkleidung ausgestattet. 1. Vorsitzender Günter Hohenleitner (Mitte) bedankt sich bei Vertriebsvorstand Jochen Beier (rechts) und Klaus Lehmann (Filialleiter).

FOTO: TB

**Erscheinungstermine des Mitteilungsblattes**

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Türkenfeld erscheint in diesem Jahr noch am:

- ★ Dienstag, 6. September
- ★ Dienstag, 29. November

**Gottesdienste der evangelisch-lutherischen Kirche**

★ Sonntag, 29. Mai 2016  
Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10 Uhr

★ Sonntag, 12. Juni 2016  
Gemeindefest in Mammendorf mit familienfreundlichem Gottesdienst um 10 Uhr

★ Sonntag, 26. Juni 2016  
Familiengottesdienst in der Friedenskirche Türkenfeld um 10 Uhr

★ Sonntag, 10. Juli 2016  
Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 11.30 Uhr

★ Sonntag, 24. Juli 2016  
Gottesdienst in der Friedenskirche in Türkenfeld um 10.00 Uhr

Alle Angaben sind mit Stand vom 3. Juni 2016 veröffentlicht. Bitte beachten Sie auch die örtlichen Anschlagtafeln.

**Fernseh Jankus**  
**Fachgeschäft mit Servicewerkstatt**  
 Meisterbetrieb  
 Doringstr. 21 82299 Türkenfeld www.Fernseh-Jankus.de Telefon 08193-7706  
 Antennen - Satbau  
 Video - TV - HIFI - DVD  
 Computer  
 Elektro - Haushaltsgeräte  
 Telefon - TDSL  
 Miele IMMER BESSER

**SCHÜTZENVEREIN GEMÜTLICHKEIT TÜRKENFELD**



## Viele treffsichere Schützen

Mit der Preisverteilung vom Endschießen und Ehrung der Jahresmeister wurde die Schießsaison beendet. Es beteiligten sich insgesamt 24 Schützinnen und Schützen, darunter waren auch unsere Jungschützen, deren Beteiligung diesmal schwächelte.

Traditionsgemäß wird das Endschießen immer mit einem Sauschießen abgehalten. Bevor es jedoch zu den Ehrungen der Jahresmeister und Preisverteilung geht, gibt es für alle zuerst eine deftige Brotzeit. Im Rahmen dieser Feier gab es auch Ehrungen langjähriger Mitglieder.

★ Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Walter Reger und Hans Pawlik;

★ für 60 Jahre Hermann Sedlmeir und Franz Schneller geehrt.

Im Anschluss wurden von den Jugend- und Sportleitern wieder die Trophäen für die Jahresmeister aller Klassen verliehen.

★ Jahresmeister Schüler und Jugend wurde wieder Johannes Pittrich mit 275,5 Ringen, dies ist eine Leistungssteigerung von 3,1 Ringen, auf Rang zwei Franziska Deininger mit 251,9 Ringen (Vorjahr 247,0), den dritten Platz erreichte Manfred Thalmayr mit 247,5 Ringen (Vorjahr 253,6).

In der Schützen- und Altersklasse setzte sich heuer Michael Pittrich mit 280,0 Ringen vor Elke Herb, die mit 278,9 Ringen den zweiten Platz belegte, dicht gefolgt von Christin Fesenmeir mit 277,8 Ringen.

Bei den AufLAGeschützen gab's eine große Überraschung, Edwin Thienel schoss sich mit 283,8 Ringen auf Platz eins und verwies Erich Aumiller mit 277,6 Ringen, und Günter Reisinger mit 270,0 Ringen auf Platz zwei und drei.

In der Disziplin Luftpistole hatte heuer Andreas Flin-

spach mit 242,9 Ringen knapp die Nase vor Josef Aumiller sen., der mit 241,9 Ringen den zweiten Platz erreichte, mit einer Leistungssteigerung auf 214,4 Ringen freute sich Tobias Ullmann unter den drei Besten zu sein.

In der Kategorie Jahresblatt'l hatte diesmal Edwin Thienel mit einem Schnitt von 12,70 Teiler die Nase vor Hermann Prummer, der mit einem 16,32 Teiler den zweiten Platz belegt. Auf Platz drei kam Christin Fesenmeir mit einem 19,16 Teiler.

Das Endschießen gewann Josef Aumiller jun. mit einem 12-Teiler gefolgt auf Platz zwei Edwin Thienel mit 98 Ringen und Hans Pawlik gelang ein 17,7 Teiler für den dritten Platz.

Werner Kilian feierte an diesem Tag Geburtstag und spendierte dazu einen Teil der Getränke für diese Veranstaltung.

**JOSEF AUMILLER,  
SCHRIFTFÜHRER**

**Bauunternehmen GmbH**  
**Rudolf Stangl**  
**Mauer-, Beton-, Putzarbeiten**  
**Planung • Schlüsselfertig Bauen**  
 Moorenweiser Str. 12 Tel. 08193/95 00 72  
 82299 Türkenfeld Fax 08193/95 00 73  
 info@stanglbau.de  
 www.stanglbau.de

**Malermmeister**  
**Alexander**  
**Lehmann**  
**AL**  
 Tel.: 08144/9978666  
 Mobil: 0173 3911204  
 www.malerei-lehmann.de  
 Bahnhofstr. 83 82284 Grafrath  
 Nahe  
 Prunk  
 Zuverlässig  
 Zu fairen Konditionen

**SCHÜTZENVEREIN ENZIAN ZANKENHAUSEN**

# Endschießen der Besten neu eingeführt



**Festliche und fröhliche Laune** herrschte trotz Regenwetter bei den nach Kaltenberg eingeladenen Zankenhausener Schützen.

FOTO: TB

Zum letzten Mal in der Saison 2015/2016 trafen sich die Enzianschützen zum alljährlichen Endschießen zusammen. Es wurde, wie jedes Jahr der Wanderpokal für Schützen und Jugend, sowie Senioren ausgeschossen. Den Ju-

gendwanderpokal gewann Maximilian Kläß mit einem 64 Teiler vor Simon Widmann (72,8 Teiler) und Andreas Dillinger (94,1 Teiler). In der Schützenklasse erreichte Martin Schießling den ersten Platz und konnte sich

somit den Pokal mit einem 61,6 Teiler sichern. Zweiter wurde Peter Mayr (Pistolen-schütze) mit einem 66,6 Teiler, gefolgt von Dennis Böhme (86,1 Teiler).

### Wattturnier

Das traditionelle Wattturnier veranstaltete der Schützenverein am 24. März. Zahlreiche Kartenspieler versuchten ihr Glück. Mit insgesamt 54 Spielerinnen und Spielern war das Wattturnier wieder ein großer Erfolg. Erster wurden dieses Jahr Ottmar Palme und Mike Schmidt mit zwölf Siegen und 156 Punkten. Siegfried Drexl und Michael Kläß belegten mit 10 Siegen und 149 Punkten Platz zwei. Jeder Spieler konnte wieder einen Fleisch- oder Wurstpreis mit nach Hause nehmen. Der Schützenverein Enzian Zankenhausen bedankt sich auf diesem Weg bei allen Teilnehmern.



**Schützenmeister Markus Böhme** mit Pokalsieger Martin Schießling (l.).

FOTO: TB

### Huber-Eggert-Gedächtnisschießen

Der Schützenverein Seerose Eching lud die Zankenhausener Enzianschützen zu seinem alljährlichen Huber-Eggert Gedächtnisschießen ein.

Unsere Schützen schnitten in der Jugend- und Schützenwertung hervorragend ab. Lucas Böhme wurde erster mit einem 16 Teiler. Andreas Dillinger belegte den sechsten Platz mit 88 Ringen, Theresa Kläß mit einem 72 Teiler auf Platz sieben.

In der Seniorenklasse erkämpfte sich Günter Heinrich mit einem 21 Teiler den vierten Platz, Joachim Bückmann den achten Platz mit einem 80 Teiler, sowie Helga



**Schützenmeister Markus Böhme** gratulierte dem Jugend-Pokalsieger Maximilian Kläß (l.).

FOTO: TB

Heinrich den zehnten Platz mit 94 Ringen.

In der Schützenklasse belegte Markus Böhme mit einem 12 Teiler den ersten Platz, gefolgt von Walter Kirchner auf dem vierten Platz mit 96 Ringen.

In der Mannschaftswertung belegten die Enzianschützen mit 908 Ringen den zweiten Platz hinter Seerose Eching. Markus Böhme konnte sich diesmal wieder auf der Huber-Eggert Gedächtnisscheibe verewigen.

Auch beim neu eingeführten „Endschießen der Besten“ konnten die Enzianschützen dominieren. Lucas und Markus Böhme kämpften um den ersten Platz, den Lucas schließlich für sich entscheiden konnte.

### Halbes Jahrtausend Bayerisches Reinheitsgebot

Am 23. April 2016 folgten die Schützen der Einladung nach Kaltenberg. Der bewölkte Himmel und zeitweise Nieselregen konnte den Enzianschützen ihre Festlaune nicht vermiesen. Nach dem feierlichen Gottesdienst konnte geschlemmt und in die ritterliche Zeit eingetaucht werden.

Aktuelle Informationen rund um den Schützenverein Enzian Zankenhausen erhalten Sie selbstverständlich auch auf unserer Homepage

[www.enzian-zankenhausen.de](http://www.enzian-zankenhausen.de)

**BERICHT UND FOTOS:**  
**ULRIKE BÖHME**  
(SCHRIFTFÜHRERIN)



**Johannes Schreiber**  
Kfz-Meister

An der Kälberweide 14  
82299 Türkenfeld  
Tel. 08193 - 60 11  
Fax 08193 - 99 73 36  
E-Mail: autoschreiber@t-online.de

**Kfz-Reparaturen aller Marken**  
**Kundendienst**  
**Unfallinstandsetzung**  
**TÜV und AU**  
**Reifenservice**  
**Klimaservice**

**Der Innungsmeisterbetrieb**




**Malermeister Metzsch GmbH**  
Ringstraße 7a  
82276 Adelshofen  
Telefon 08146/1816  
info@malermetsch.de  
[www.Malermetsch.de](http://www.Malermetsch.de)

**Qualität ist nie Zufall!**

**OBST- UND GARTENBAUVEREIN TÜRKENFELD/ZANKENHAUSEN**

# Das Jahr ereignisreich begonnen

Dieses Jahr bot der Gartenbauverein am 5. März einen Weidenflechtkurs an. Der Kurs war schnell ausgebucht. Unter fachkundiger Anleitung von Anna Gast-Wendland konnten die Teilnehmer, in der Halle der Freiwilligen Feuerwehr Zankenhäusen, wieder Körbe, Gartenornamente, Windlichter und Windspiele flechten. Nachdem dieser Kurs großen Anklang fand, konnte für den 2. April noch ein Kurs vereinbart werden, der schnell ausgebucht war.

Am 1. April fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Günther Asam stellte die Schriftführerin Martina Ortner den Rückblick des letzten Jahres in einem Diavortrag vor. Auch die Kassenwartin Uli Böhme konnte einen positiven Rückblick über Ein- und Ausgaben geben.

Der erste Vorsitzende Günther Asam legte den Haushalts- und Arbeitsplan 2016 dar. Das Hauptaugenmerk liegt wieder auf dem Walderlebnispfad und der Streuobstwiese. Der Plan wurde einstimmig von der Versammlung angenommen. Der Jahresbeitrag wird zukünftig für Erwachsene 11,50 Euro und Kinder 4,50 Euro betragen.

Dieter Clauß zeigte noch einen Film über das Mosten von vor 30 Jahren. Uli Böhme überreichte an den Verein einen von Manfred Kiefer entworfenen Fensterrahmen des alten Mosthauses. Der Rahmen wird einen Ehrenplatz im neuen Mosthaus erhalten.

Am 19. März fand der Obstveredelungskurs und der



Das Fenster vom alten Mosthäusl findet im neuen Mosthäusl einen Ehrenplatz. FOTO: TB

Obst- und Strauchschnitt mit interessierten Teilnehmern statt.

Bei schönstem Wetter hatte das Palmbuschenbinden für Kinder am 19. März einen großen Andrang zu verzeichnen. Auch dieses Jahr wurde es im Rahmen des Oster-Wochenmarktes am Mosthäusel angeboten. Etwa 200 Kinder und Erwachsene banden unter kundiger Anleitung ihre Buchs- und Palmkätzchenzweige an einen mit einem Ei geschmückten Stab und verzierten ihre Buschen mit Manschetten und bunten Schleifen. Einige Firmlinge waren im Rahmen ihrer Firmprojekte eifrig dabei, unter Anleitung den Kindern einen schönen Palmbuschen zu binden.

Das Osterbasteln für Kinder am 23. März war bei Kindern wieder sehr angesagt. Acht Kinder bastelten Oster-/Frühlingsfiguren, die aus Draht gebogen und mit Perlen, Glitzersteinen und Pailletten verziert wurden.

Auch bei unserem Gartenflohmarkt am 23. April kamen trotz wechselhaftem Wetter 9

nommen. Am 22. April waren sieben Kinder mit Feuereifer dabei, Leinwände zu bemalen, Holzstäbe zu schneiden und sie dann mit Heißkleber in Herzform auf die Leinwand zu kleben. Es sind schöne dekorative Bilder entstanden.

Mit dem Kinder- und Jugendförderverein zusammen organisierten wir am 18. Mai einen Zoobesuch im Tierpark Hellbrunn.

### Unsere nächste Veranstaltung

Am 11. Juni werden wir mit Erwachsenen Tonarbeiten erstellen. Der Kurs findet in der Schule im Handarbeitsraum statt. Um Anmeldung wird gebeten. Für Anmeldungen wenden sie sich an Uli Böhme (Telefon 08144/997243, E-Mail: rikeboehme@gmx.de).

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Gartlern wieder einen grünen Daumen bei der Pflege und Aufzucht ihrer Garten- und Gemüsepflanzen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Türkenfeld – Zankenhäusen e.V.;

Verfasserin: Martina Ortner  
<http://www.gartenbauverein-tuerkenfeld.de/>

## AUS DEM GEMEINDEARCHIV

Jaja, es gibt ihn noch, den vergessenen Keller im Türkenfelder Kindergarten Sumsemann. Dort ist gelegentlich zwischen meterhohen Stapeln von Fotos, Akten und Büchern ein seltsames Wesen zu beobachten, halb Homo Sapiens Digitalis, halb Homo Sapiens Archivarius. Kaum zu erkennen hinter der Feinstaubmaske, die ihm das Atmen etwas mühselig macht. Er kümmerst sich um die Dinge, die übrigbleiben, wenn der Zahn der Zeit genagt hat und das Rad der Geschichte weiter gerollt ist in unserer Gemeinde.

Wer sonst hütet noch Landkarten, die zeigen, wie klein Türkenfeld und Zankenhäusen vor 200 Jahren waren und welche Namen die alten Höfe und Felder hatten?

Wer hütet sich durch Tausende von Fotos, Scans und Schreibmaschinenseiten, die an alte Gesichter erinnern und alte Geschichten erzählen?

Wer zieht noch weiße Handschuhe an, bevor er handgeschriebene Bücher aufschlägt, die ein halbes Jahrtausend auf ihrem pergamentenen Buckel haben?

Wer hütet die älteste Limonadenflasche im Ort, wer spielt mit den hölzernen Modellen der Zankenhäusener Häuser?

Alle paar Wochen nur hat er mal einen Gast, der Interesse für die alten Dinge mitbringt, in seinem Refugium. Dabei steht es jedermann offen, auch wenn es mit einer dicken Stahltür versehen ist. Und wenn er dann seine Gäste gefüttert hat, mit dem was sie so brauchen für ihre Facharbeit, ihren Zeitschriftenartikel oder ihre Ausstellung, dann freut er sich über ihre leuchtenden Augen. Manchmal erinnern sich die Gäste und erzählen herum, wo sie die schönen Dinge her haben, aber das kommt nicht allzu oft vor.

Manchmal bekommt er auch schöne alte Dinge von Leuten, die es in die weite Welt verschlagen hat und freut sich daran. Manchmal ruft ihn auch jemand an und ist schrecklich neugierig, das mag er am liebsten  
**Dieter Hess,**  
Gemeindearchiv  
Türkenfeld  
Zugspitzstraße 20  
Telefon 08193 99973

Anbieter und der Markt war dem entsprechend gut besucht. Rund 150 Besucher konnten bei den Anbietern eine Vielzahl an Garten-/Zimmer- und Gemüsepflanzen aber auch Gartengeräte und Garten-Accessoires besichtigen und einkaufen. Dieses Jahr waren die Gemüsepflanzen wieder sehr gefragt. Aber auch Stauden und Zierpflanzen konnten erworben werden. Sowohl Anbieter als auch Käufer waren mit ihren Geschäften zufrieden.

Dieses Jahr wurde wieder ein Muttertagsbasteln für Kinder ins Programm mit aufge-



Das Muttertagsbasteln im April kam bei den Kindern wieder sehr gut an. FOTO: TB

## Seifenkistenrennen

Der Schützenverein „Enzian“ und die Freiwillige Feuerwehr Zankenhäusen möchten 2017 wieder ein Seifenkistenrennen für Kinder veranstalten. Damit das Spaßrennen für Kinder stattfinden kann, werden auf jeden Fall genügend Teilnehmer benötigt. Wer hat also Lust? Bitte gebt bei Inte-

resse eine unverbindliche, aber ernst gemeinte Rückmeldung per E-Mail an die folgende Adresse:  
[ffw-zankenhäusen@web.de](mailto:ffw-zankenhäusen@web.de)

Auf viele Meldungen freuen sich der Schützenverein Enzian und die Freiwillige Feuerwehr Zankenhäusen.

FOTO: TB



**SCHREINEREI KLASS**

- \* Holz- und Holz-Alu-Fenster aus eigener Fertigung
- \* Kunststoff-Fenster
- \* Haustüren
- \* Zimmertüren
- \* Garagentore
- \* Reparaturverglasungen

Rupert Klass  
Schreinermeister

Thünefeldstraße 2  
82299 Türkenfeld  
Telefon (0 81 93) 2 37  
Telefax (0 81 93) 53 16

Fenstersanierung ohne Brech- und Maurerarbeiten  
Alles aus einer Hand  
Wir beraten Sie gern in unserem Ausstellungsraum

**R. Klotz Kfz-Werkstatt**  
Meisterbetrieb

Pleitmannswangerstr. 13  
82299 Zankenhäusen  
Telefon (0 81 44) 6 10 Fax 9 84 63

Für alle Fahrzeuge und Fabrikate:

- Inspektion
- Reifenservice
- AU + TÜV
- Bremsen- und Auspuffdienst
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen

Unser großes Meisterhaft-Leistungsangebot – in bewährter Qualität: Der perfekte, freundliche Service rund um Ihr Auto

**KITZRETTUNG**

## Hilfe für den Jäger

Seit dieser Saison haben die Jäger in Türkenfeld Unterstützung bei der Kitzrettung. Ein elektronischer Helfer wird eingesetzt, um gerade geborene Kitze zu schützen. Das Gerät wird einige Tage vor dem Mähen in einer Wiese aufgestellt und sorgt mit



akustischen Störungen und blauen Lichtsignalen dafür, dass die Kitze nicht im hohen Gras abgelegt werden. Die Vergrämung der führenden Rehgaies und ihrem Nachwuchs wird auf drei Hektar garantiert. Zusätzlich kann das Gerät zur Schwarzwildvergrämung auf betroffenen Schadflächen eingesetzt werden. Eine tolle Sache die den Tierschutz zur Setz- und Aufzuchtzeit eindrucksvoll unterstützt. Sollten Sie mehr Informationen benötigen, stehen Ihnen die Jäger in Türkenfeld für Fragen zur Verfügung. HARALD MAGERL/FOTO: TB



**AUS DEM VDK-ORTSVERBAND**



Viele Mitglieder des VdK-Ortsverbandes wurden für zehnjährige Zugehörigkeit geehrt. FOTO: TB

## Dank für gutes Spendenergebnis

Mitte April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Auch der Kreisvorsitzende Roland Müller war anwesend und hielt eine kurze Rede, in der er sich für das tolle Ergebnis bei der Hausammlung „Helft Wunden heilen“ bedankte. Außerdem sprach er über die derzeitige Aktion „Barrierefrei“ des VdK. Laut Ministerpräsident Horst Seehofer sollten alle öffentlichen Gebäude bis 2020 barrierefrei zugänglich sein, leider sieht es da schlecht aus.

Müller gab auch bekannt, dass ab dem 1. Mai der bisherige Kreisgeschäftsführer Robert Otto nun Bezirksgeschäftsführer für den Bezirk Oberbayern ist und für den

Kreis Fürstenfeldbruck ein neuer Kreisgeschäftsführer eingestellt wird. Inzwischen ist er bekannt, sein Name ist Felix Hechtel.

Anschließend nahm Müller zusammen mit dem 2. Vorsitzenden Günter Gruber die Ehrung einiger Mitglieder für ihre zehnjährige Mitgliedschaft vor. Dies waren Josefine Hüttel, Eberhard Echter und Reinhold Herb. Leider verhindert, aber ebenfalls zehn Jahre dabei sind Sigrid Holzleitner, Margitta Ortman, Marija Golob, Georg Lemmer, Franz Milbli, Heinrich Klas und Taskira und Friedrich Lorenz.

Am 15. April konnte Hildgard Görlich feierlich ihren

94. Geburtstag begehen; Otto Katzer wurde am 16. April 87 Jahre alt; Maria Gröger feierte am 12. Mai den 82. Geburtstag; den 86. Geburtstag genoss Johanna Plutka am 19. Mai; am 22. Mai war der 84. Geburtstag von Judith Müller. Am 13. April verstarb Gerhard Kling im Alter von 73 Jahren. Wir werden an ihn ein ehrendes Andenken behalten.

**Unser nächster Termin:** Am 25. Juni findet unser Tagesausflug zum Kloster Neresheim, nach Aalen und zum Bergwerk „Tiefer Stollen“ statt. Anmeldungen bei Margot Gebele unter Telefon 08193/8487.

**AH-MANNSCHAFT TSV TÜRKENFELD**

## Gelungener Start in Kreisligasaison



Nachdem man über den Winter die technischen Fertigkeiten in der Halle verfeinert hatte und im Frühjahr die konditionellen Grundlagen gelegt hat, standen nun die ersten Spiele in der höheren Spielklasse an. Da man „AH“ (Alte Herren) auch als Attraktive Herren verstehen kann, spendete „da Pippo“ der Mannschaft einen neuen Trikotsatz. Da die meisten Spie-

ler den italienischen Momenten im Leben nicht abgeneigt sind und blau eine der Vereinsfarben ist, läuft man nun im Stil der Italienischen Nationalmannschaft auf.

Der Spielplan hatte uns als ersten Gegner den letztjährigen Meister beschert. Die SG Höhenrain/Münsing war die erste Nagelprobe. Der Spielverlauf weckte Hoffnungen. Die 1:2-Niederlage, besiegt

durch einen Elfmeter in der 84. Minute schmerzt zwar, aber man konnte sehen, dass auch gegen dieses Spitzenteam ein Sieg möglich gewesen wäre.

Büßen musste dies am zweiten Spieltag der TSV Perchting, der selbst mit zwei Elfmetern eine 2:5-Heimniederlage nicht verhindern konnte. Der letztjährige Tor-schützenkönig Michael Wölfle zeigte sich wieder in Trefferlaune und steuerte drei Tore zum Ergebnis bei. Somit kann als Fazit der ersten Spiele festgehalten werden, dass selbst der Ausfall einiger Leistungsträger kompensiert werden kann und man das Niveau der Kreisklasse drauf hat. Die AH-Mannschaft freut sich schon auf zahlreiche Besucher ihrer Heimspiele in den nächsten Wochen. FOTO: TB

### Wichtige Hinweise in eigener Sache

- ★ Bei der Übermittlung von Fotos per Mail ist darauf zu achten, dass jedes Bild als eigene JPG-Datei abgespeichert sein muss. Die Auflösung muss aus technischen Gründen mindestens 200 dpi bei 20 Zentimetern betragen. Andernfalls kann künftig kein Abdruck erfolgen bzw. wird nachgefordert.
- ★ Die Bildzugehörigkeit zum jeweiligen Text ist deutlich zu kennzeichnen. Zudem sind stets die abgebildeten Personen mit Vor- und Zunamen (in dieser Reihenfolge!) sowie mit Titel eindeutig zuzuordnen.
- ★ Es besteht kein Anspruch auf den Abdruck von Collagen oder allen übermittelten Fotos. Es wird dringend gebeten, eine Reihung vorzunehmen.
- ★ Die Redaktion ist stets bemüht alle Texte vollständig abzudrucken, behält sich aber Kürzungen vor.

**Hanrieder**  
BESTATTUNGEN

98,2 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 [www.hanrieder.de](http://www.hanrieder.de)

**125 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR**



**Feuerwehr feiert** Mit einem Standkonzert auf dem Schlosshof begannen die Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Türkenfeld. Die Veranstaltungen waren bis zur Drucklegung dieses Mitteilungsblattes noch nicht abgeschlossen. Ein ausführlicher Bericht wird in der nächsten Ausgabe, die am 6. September erscheint, abgedruckt.

TB-FOTO: WERNER

**FREIZEITPROGRAMM**



**Zoobesuch in Hellabrunn** Im Rahmen des Freizeitprogramms fuhren wir bei strahlendem Sonnenschein, mit 12 Kindern mit der Bahn in den Zoo nach Hellabrunn. Nach der langen Anfahrt brauchten die Kinder zuerst Bewegung, und da kam der Gorilla aus Bronze gerade recht – ideal zum Klettern und Pausieren. Anschließend hatten wir eine schon herbeigesehnte eigene Führung mit dem Motto: „Einfach affig“!! Es wurde uns viel Wissenswertes und Interessantes über die vielen verschiedenen Affenarten erzählt. Zum Abschluss durften wir auch noch einen Blick hinter die Kulissen werfen und eine Schlange streicheln. Ein schöner, aber auch ein anstrengender Tag für die Kinder, der sich aber rundum gelohnt und viel Spaß bereitet hat.

TEXT: U. BÖHME/TB-FOTO: A. BEINHOFER

# ICH SCROLLE ZEITUNG.

DIE ANDERE ART, ZEITUNG ZU LESEN



Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen als ePaper – die Zeitung zum Sehen, Hören, Scrollen, Wischen, Teilen und Lesen. Mit allen Inhalten der gedruckten Zeitung – und vielen spannenden Extras! Für Smartphone, Tablet und PC. Top-Angebot: ePaper + Acer-Tablet jetzt im Bundle! [merkur.de/tablet](http://merkur.de/tablet)

ab 4,90 Euro\* monatlich!

Jetzt bestellen: [merkur.de/epaper](http://merkur.de/epaper)

\*für Abonnenten mit täglichem Bezug



ePaper – DIE ANDERE ART, ZEITUNG ZU LESEN.